

Ein neues Teppichunternehmen in der Schweiz

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1973)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794679>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

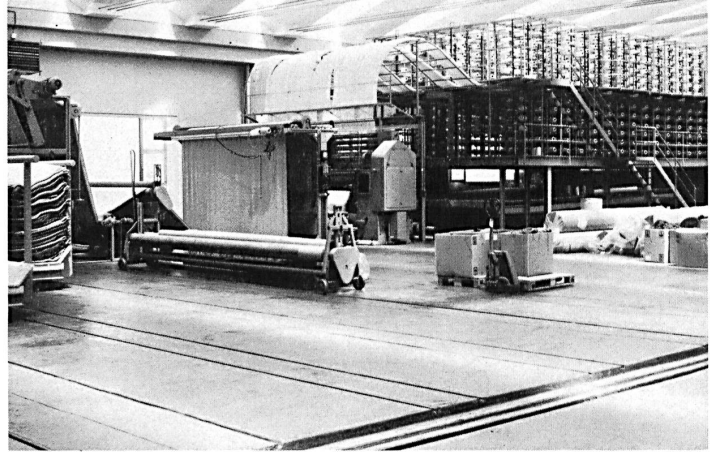
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

EIN NEUES TEPPICHUNTERNEHMEN IN DER SCHWEIZ



Die immer noch wachsende Nachfrage nach textilen Bodenbelägen bietet genügend Anreiz, neue Teppichfabriken entstehen zu lassen, da vorderhand der Absatz konkurrenzfähiger Ware kaum nachlassen wird. So entstand im bündnerischen Malans ein schweizerisches, finanziell eigenständiges Unternehmen. Initiant der neuen Firma ist Helmut Sallinger, Besitzer der Neodon-Werke in Krumbach (Deutschland).

Bereits 1967 wurde in St. Gallen ein Lager für Neodon-Produkte errichtet, von dem aus die Schweiz beliefert werden konnte. Weitere Vertriebsstellen entstanden in Münsingen und Landquart. Das Ziel ging jedoch dahin, ein selbständiges schweizerisches Unternehmen zu schaffen, was mit dem Zusammenschluss der drei Auslieferungslager zur Neodon AG Malans am 1. Januar 1971 verwirklicht werden konnte. Fünf Monate später legte man den Grundstein zur eigenen Produktionsstätte in Malans und schon im Dezember des gleichen Jahres war die Fabrik bezugsbereit.

In dieser 3200 m² grossen, hellen Doppelhalle ist eine 7-Walzen-Tuftingmaschine untergebracht, welche bei Vollproduktion im Jahr 1 440 000 m² Teppich herstellen kann. Es ist geplant, nächstens noch eine eigene PU-Beschichtungsanlage zur Rückenbeschäumung der Teppiche zu installieren. Der Fabrikationsraum ist übrigens gross genug, um noch weitere Maschinen aufzunehmen. Momentan ist nur noch eine Kurbelmaschine zum Einfassen der Teppiche, die auf Wunsch der Kundschaft massgerecht in der Firma zugeschnitten werden, untergebracht. Der Bürotrakt umfasst 400 m², während das ganze Fabrikgelände 10 000 m² gross ist. Es



sind also genügend Landreserven vorhanden, um eine spätere Vergrösserung der Fabrikationsanlagen vorzunehmen.

Das neue Unternehmen zählt zusammen mit seinen Lagern in St. Gallen und Münsingen 26 Mitarbeiter. Diese werden künftig die Produktion von Tufting-Teppichen für den Inlandbedarf aber auch für die EFTA-Länder wie Österreich, Schweden, Norwegen, Dänemark und England vornehmen und für einen regen Handel mit diesen Märkten besorgt sein. Man hofft, nach den geplanten Zollsenkungen

den Export noch weiter auf die EWG-Staaten ausdehnen zu können. Das in der Schweiz hergestellte Teppichgut soll durch die Verbindung mit der deutschen Firma vor allem auch besseren Absatz in der Bundesrepublik finden. Daneben werden Teppich- und Bodenbeläge der Neodon-Werke Krumbach das Malanser-Sortiment, das sich vorderhand nur auf einige Qualitäten beschränkt, ergänzen, um das Angebot umfangreicher zu gestalten. So sind dem noch sehr jungen Unternehmen Expansionsgedan-

ken absolut nicht fremd. Bereits steht man vor dem Abschluss einer Neugründung auf den Kanarischen Inseln, der «Unión Almacénistas de tapices de las fabricas de tapices», um beim dortigen Bau-Boom mit Schweizer Teppichen dabeizusein.

▲ 7-Walzen-Tufting-Maschine

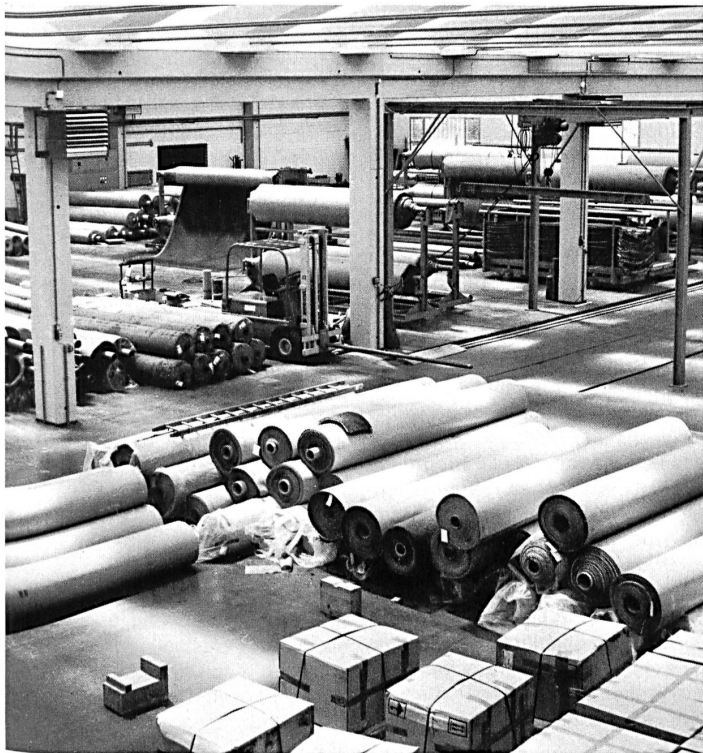
▲ Aussenansicht der Fabrik

Zuschneiden der Teppiche in der Fabrik, nach Mass der Kunden



NEODON AG, MALANS

Kurbelmaschine zum Einfassen der zugeschnittenen Teppiche



Teilansicht der Fabrikations- und Lagerhalle



Musterkonfektionierung

- Pour le texte français voir pages « Traductions ».
- For English version see pages « Translations ».
- Per la versione italiana vedasi pagine « Traduzione ».